

Wirtschaftsdienst (WD) im TC Oedheim (Stand April 2026)

- Ein Team besteht aus drei Mitgliedern, eines davon ist Ansprechpartner/in. Der WD einer Woche gilt als Ableistung der neun jährlich zu leistenden Arbeitsstunden.
- Von montags bis freitags sollte in der Zeit von 19 bis 22 Uhr der WD präsent sein. Vorbereitungen und Einkäufe managt ihr eigenverantwortlich. Es dürfen auch Zeitverschiebungen erfolgen. Ihr könnt euch selbst bedarfsgerecht einteilen.
- Bei kurzfristigem Ausfall eines Teammitglieds muss das Team selbst für Ersatz sorgen.

Speis´ und Trank: Das „Kerngeschäft“ des Wirtschaftsdienstes

- Zwei bis drei einfache Gerichte wären prima, um die Spieler/innen zu erfreuen und zu stärken.
- Jedes Gericht wird mit 100% Aufschlag kalkuliert und mit seinem Preis auf der Tafel ausgezeichnet. Die Mitglieder müssen die konsumierten Speisen (Preise müssen auf volle Euro lauten) und Getränke eigenverantwortlich über die TennisApp erfassen. Bitte darauf - gerade am Anfang - immer wieder hinweisen!
- Sollten Zutaten am Ende der Woche übrig sein, teilt dieses bitte möglichst früh dem nächsten WD-Team mit!
- Die Einkaufszettel (Originalbelege ohne Streichungen/Ergänzungen!) sollten zusammen mit der dazugehörigen Abrechnung (Vordruck in Schublade) am Ende der Woche für den Kassier in den internen Briefkasten geworfen werden. Ihr dürft auch Grundzutaten wie Öl, Salz, Gewürze, Spülmittel, Folie... einkaufen, wenn sie benötigt werden.

Und sonst so...? – Allgemeine Aufgaben

- Für Sauberkeit in Küche und Theke (unbedingt täglich Zapfhahn mit Handpumpe ausspülen), im Schankbereich und auf den Tischen sorgen
- Geschirrspülmaschinen nutzen, pflegen und ausräumen
- Getränk Kühlschränke kontinuierlich auffüllen (besonders wichtig vor dem Wochenende!)
- Toilettenpapier, Seife, Papierhandtücher auffüllen (freitags großzügig)
- Aschenbechereimer sowie alle Mülleimer auf der Anlage (rund ums Tennisheim, Küche,...) regelmäßig leeren
- Am Abend Türen und Fenster sorgfältig schließen (darf delegiert werden)
- Spül- und Geschirrtücher bitte zu Hause waschen und zeitnah wieder mitbringen

Ein Wort zur Mülltrennung...

- Restmüll ist teuer und unsere Tonne begrenzt. Deshalb müssen wir den Müll trennen!
- Bioabfall in Zeitungspapier einschlagen und ab in die Biotonne
- Recyclingfähiger Müll (ggf. grob reinigen) gehört in die gelbe Tonne. Glas und Papier möglichst privat über Papier-/Glascontainer entsorgen
- Mülltonnen gemäß Abfallkalender vorne an die Straße rollen

GERNE dürft ihr weitere (Reinigungs-)Arbeiten erledigen! Seht von euch aus, was getan werden muss, um unsere schöne Anlage attraktiv zu halten!

Fragen beantwortet euch gerne jedes Mitglied oder Sabine Steindorf (01575-6467971)